

Storchenbericht 2024

Ciconia ciconia

Die Fischener Störche, die 2021 auf die künstliche Nisthilfe auf unseren Stadl umgezogen sind, haben dieses Jahr wieder überwintert. In Raisting treffen die ersten Störche am 5.2. ein und besetzten ihre alten Horste. Das ist relativ früh. In den letzten Jahren sind die Störche eher Mitte Februar gekommen, es hat aber auch schon Jahre gegeben, in denen mehrere Störche hier überwintert haben, oder schon im Januar nach Raisting zurückgekehrt sind.

Die schon, oder noch bestehenden Horste, denn es sind einige Horste abgebaut worden, sind dann bis Ende März alle besetzt. Neu ankommende Störche müssen sich neue Horststandorte suchen. So entstehen 8 neue Horste in Raisting. Damit gibt es dieses Jahr 31 Storchenhorste in Raisting.

Viele Paare brüten erfolgreich Junge aus, von denen aber etwa zwei Drittel das Starkregenereignis Ende Mai/Anfang Juni nicht überleben. Clemens Krafft kann Anfang Juni 29 Jungvögel in Raisting beringen. An dieser Stelle möchten wir uns wieder bei Franz Sanktjohanser bedanken, der ihm das wieder mit einer Hebebühne ermöglicht hat.

Ein Storch hatte sich in der Stromleitung verfangen und wurde von der Feuerwehr Dießen geborgen und mit einem verletzten Bein zum Tierarzt gebracht. Der Tierarzt hat das Bein amputiert. Der Storch wurde in eine Tierauffangstation nach Otterbeuren gebracht. Die Tierarztkosten haben wir übernommen, allerdings hätten wir ihn lieber einschläfern lassen, da er mit einem Bein in der freien Natur wohl kaum überleben kann.

Nachdem es so viele Störche in Raisting gibt, ist die Akzeptanz in der Bevölkerung nicht mehr uneingeschränkt vorhanden. Viele Leute freuen sich über die Störche. Sie sind auch für Laien wunderbar zu beobachten und gelten immer noch als Glücksbringer, aber sie machen einfach auch viel

Dreck. Obwohl es so viele sind, sind sie geschützt und Hausbesitzer müssen die Wahl eines Storchenpaares akzeptieren, was sich auf ihrem Dach oder einem Baum im Garten ansiedeln möchte. Um einen Horst entfernen zu dürfen muss eine Genehmigung von der Regierung von Oberbayern eingeholt werden, und die erteilt eine solche Genehmigung nur, wenn der Horst etwa den Rauchabzug aus dem Kamin behindert, Brandgefahr besteht, oder wenn es Probleme mit der Statik gibt oder mit der Verkehrssicherheit und es zu dem keine Alternative gibt. Dies wurde Anfang des Jahres noch einmal von der Regierung deutlich gemacht, nachdem sich Storchenbetreuer, Gemeinde und Regierung zu einem »Storchengespräch« schon im Oktober 2023 in der Gemeinde zusammengefunden hatten.

1 Sölber Kirche

Ankunft beide 12.2.

Brutende Anfang Juni nach Dauerregen

3 Horst Dreer

Ankunft 9.2. und 27.2.

Brutende Anfang Juni nach Dauerregen

7 Kiefernhorst, Raist.

Ankunft beide 18.2.

2 Junge beringt

Ecke Herren/Pähler Str 2 tote

8 Neues Pfarrhaus

Ankunft beide 5.2.

Brutende Anfang Juni nach Dauerregen
Kamin

9 Kramerhof

Ankunft beide 5.2.

Brutende Anfang Juni nach Dauerregen

10 Strommast-Raisting

Ankunft 16.2. und 18.2.

1 Junges beringt

3 tote

12 Wegelehorst

Ankunft 5.2. und 12.2.



Foto: Helene Falk

- | | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|---|------------------------|
| 1 Junges beringt | Pähler Str. 2 tote | | Pähler Str. |
| 13 Feuerwehrhaus | Ankunft 13.2. und 18.2. | 21 Horststandort-Bischi | 2 Junge |
| 3 Junge beringt | neues Feuerwehrhaus | | Leonhardstr. 4 |
| 14 Fichtenhorst/Feilke | Ankunft beide 18.2. | 22 Horst Floßmannstr 7 | 2 Junge beringt |
| 4 Junge beringt | Andechser Str. | | 1 toter |
| 15 Tannenhorst | Zugspitzstr. | 24 Heimatmuseum | 1 Junges beringt |
| Ankunft 14.2. und 29.2. | | | Horst-Kamin |
| 1 Junges beringt | | 25 Th Schaidhaufstr. 11 | 1 Junges beringt |
| 2 tote | | | Strommast Lichtenaustr |
| 16 Schlauchturm | Ankunft 11.2. und 14.2. | 26 Herrenstr. 2 | 3 Junge beringt |
| 4 Junge beringt | alter Schlauchturm | 27 Heimatmuseum | Giebelhorst |
| 18 Hauskamin Sölber Str. 5 | | 29 Raist.Gruberberg | 3 Junge beringt |
| 20 Kiefer Bahnübergang | 1 Junges (LBV) | | 1 toter |
| | | 30 Hausgiebel Lichtenau/Herrenstr. 1 | 3 Junge beringt |

- 31 (Hartl) Leonhardtstr. 5
Mitte
- 34 Horst-Gräbenbach-Weg 1
Brutende Anfang Juni nach Dauerregen
(neuer Horst ab 2024)
- 35 Horst-Ecke Pähler-Pfarrer-Treml-Weg
Brutende Anfang Juni nach Dauerregen
(neuer Horst ab 2024)
- 36 Horst Quellenweg 4
- 37 Horst-J.Off
(neuer Horst ab 2024)
Brutende Anfang Juni nach Dauerregen
Bahnhofstr. ?
- 38 Floßmannstr. 8
(neuer Horst ab 2024)
Brutende Anfang Juni nach Dauerregen
- 39 Kamin Grundschule
(Daten LBV)
- 40 Herrenstr. 24
Brutende im Mai
(neuer Horst ab 2024)
Standort-Bischl
Standort: 2
(neuer Horst ab 2024)
- 41 Hausgiebel Lichtenaustr. 2/Herrenstr.
Standort 2
(neuer Horst ab 2024)
29 beringt
31 flügge
60 tote Jungvögel

Fischen, Stadl

1 Junges beringt
4 tote

Holzhausen

1 Junges beringt
3 tote

Dießen, Realschule

1 Junges beringt
3 tote

Dießen, Herrenstr. 3

3 Junge beringt

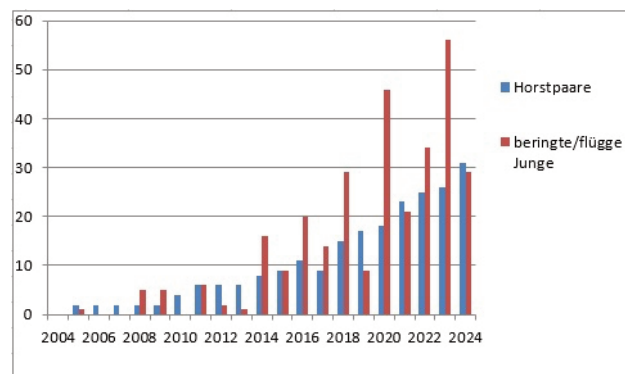
Weilheim, Säureweg

3 Junge beringt
2 tote

Wiederfunde

Dieses Jahr haben wir 40 Benachrichtigungen von der Vogelwarte Radolfzell bekommen, an die die Ringnummern gemeldet werden, wenn sie abgelesen worden sind. Manche wurden wenig spektakulär in der Nähe gesehen, einige im Allgäu, bei Rosenheim oder in Württemberg. Ein Storch aus dem Jahr 2023 wurde tot in Spanien aufgefunden, ein weiterer aus dem gleichen Jahr wurde in Racconigi (Cuneo, Italien) abgelesen. Ein diesjähriger Storch wurde in der Nähe des Neusiedlersees in Ungarn beobachtet.

Das besenderte Storchchenweibchen Huibuh hat dieses Jahr wieder erfolgreich am Kamin des Heimatmuseums gebrütet. Am 24.11. ist sie in Richtung Schweiz abgeflogen.



Raisting Wiesen

9.10., 24 auf Futtersuche

Raisting Wiesen

23.11., 14 auf Futtersuche – wahrscheinlich die Überwinterer

Fischener SGA Stadel

23.11., 2 überwintern schon seit Jahren

Alle Daten im Wesentlichen von Clemens Krafft und Reinhard Gießmeyer.

Obwohl alle Daten gründlich abgeglichen wurden, mag sich die eine oder andere Verwechslung ergeben haben. Falls sich das herausstellen sollte würde ich mich dafür auf Grund der Vielzahl der Daten schon man im Vorhinein entschuldigen wollen.

Helene Falk